

BIL: Bundesweit einheitliches Informationssystem über unterirdische Infrastruktur

Kurzer Draht zu langen Leitungen

Der VCI unterstützt das „Bundesweite Informationssystem zur Leitungsrecherche“. Dieses Online-Portal stellt zentral und flächendeckend die notwendigen Auskünfte zu Leitungen, Rohren und Kabeln, die im Erdreich verlegt sind, bereit.

Bei jeder Baumaßnahme muss gewährleistet sein, dass die unterirdisch verlegten Leitungen, Kabel und Pipelines unbeschädigt bleiben. Doch wo liegen welche Leitungen und wer ist im Einzelfall dafür zuständig? In Deutschland werden daher pro Kilometer Leitung rund 2,2 Anfragen zur Bauauskunft jährlich gestellt. Um diese Anfragen umfassend und effizient beantworten zu können, wurde vor zwei Jahren das „Bundesweite Informationssystem zur Leitungsrecherche“ (BIL) gegründet. Denn bislang bedeutete es für die Bauwirtschaft oft einen großen Aufwand, detaillierte und qualifizierte Auskünfte zu erhalten und zu verarbeiten. So gab es beispielsweise Probleme, alle tatsächlich zuständigen und betroffenen Leitungsbetreiber zu erreichen. Auch die Kommunikationswege waren häufig intransparent.

Das BIL will jetzt Abhilfe schaffen und ermöglicht der Bauwirtschaft online, einfach und schnell umfassende Informationen über die Fernleitungen der bei BIL teilnehmenden Mitglieder zu

erhalten. Die Nutzung durch die Anfragenden erfolgt nach der Registrierung kostenfrei.

CHEMIEINDUSTRIE GEHÖRT ZU DEN INITIATOREN

Das Online-Portal geht auf Anregung der deutschen Chemie-, Gas- und Ölindustrie zurück. Insgesamt haben 17 Leitungsbetreiber die Genossenschaft, die das Portal ohne Gewinnerzielungsabsicht betreibt, gegründet. Nach zehn Monaten Betrieb sind bereits 35 Unternehmen im BIL organisiert. Ihr Ziel ist es, damit erstmals in Deutschland eine umfassende, branchenübergreifende und vor allem für Nutzer

kostenfreie Online-Leitungsauskunft bereitzustellen. Unterstützt wird die Initiative auch von den Branchenverbänden Deutsche wissenschaftliche Gesellschaft für Erdöl, Erdgas und Kohle, Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches, Mineralölwirtschaftsverband, VCI und Zentralverband des Deutschen Baugewerbes. ▲

Service:

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.bil-leitungsauskunft.de

BIL untersucht Zuständigkeit und Betroffenheit

Zuständigkeitsprüfung

Das BIL prüft über die unsichtbaren, vom Leitungsbetreiber hinterlegten Flächen die Schnittmenge mit der Bauanfragefläche. Das Ergebnis der Analyse wird online und als Download mitgeteilt. Die als zuständig identifizierten Unternehmen erhalten automatisch die formulierte Anfrage.

Betroffenheitsprüfung

Die Betroffenheitsprüfung und gegebenenfalls Planauskunft erfolgt in Eigenverantwortung durch den Betreiber

über BIL. Das Online-Portal kennt keine Leitungsdaten und fungiert als Mittler zwischen Anfrage und Leitungsbetreiber.

Mail-Weiterleitung

BIL ermöglicht die Adressierung aller bekannten Leitungsbetreiber, die derzeit nicht im Online-Portal organisiert sind, mit der formulierten Bauanfrage. Eine Zuständigkeitsprüfung erfolgt in diesem Fall nicht. Die Anfrage erreicht sofort den angesprochenen Leitungsbetreiber. (Quelle: BIL)



Damit bei Tiefbauarbeiten keine Leitungen oder Rohre beschädigt werden, stellt das Auskunftportal BIL Informationen über die unterirdische Infrastruktur per Webzugriff zur Verfügung.